Wasser trinken gegen Herzversagen und Thrombosen?

- zwei Studien: Eine Studie, die am 24. August 2021 auf dem Kongress der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie in Frankreich vorgestellt wurde kommt zu dem Ergebnis: "Eine gute Flüssigkeitszufuhr während des ...



- zwei Studien:

Eine Studie, die am 24. August 2021 auf dem Kongress der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie in Frankreich vorgestellt wurde kommt zu dem Ergebnis: "Eine gute Flüssigkeitszufuhr während des gesamten Lebens könnte das Risiko der Entwicklung einer Herzinsuffizienz verringern." Autorin der Studie ist Dr. Natalia Dmitrieva vom National Heart, Lung and Blood Institute in Bethesda, US. Sie sagt: "Unsere Studie deutet darauf hin, dass eine gute Flüssigkeitszufuhr die Veränderungen im Herzen, die zu einer Herzinsuffizienz führen, verhindern oder zumindest verlangsamen kann. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass wir auf die Menge an Flüssigkeit achten müssen, die wir täglich zu uns nehmen und Maßnahmen ergreifen sollten, wenn wir feststellen, dass wir zu wenig trinken." Das Trinken von acht Gläsern Wasser pro Tag während des gesamten Lebens kann das Risiko einer Herzinsuffizienz 25 Jahre später verringern, so die aktuelle Studie.

It's good.
to be truu.